

Herren Kreisliga Gruppe 2

TSV 1921 Wenigenhasungen III : VfB Eberschütz 06/20 II
Sonntag, 19.03.2023, 10:00 Uhr

Hoffmann in Einzel und Doppel ungeschlagen

Als das abschließende Doppel gespielt war, lagen sich die Spieler des TSV 1921 Wenigenhasungen III am Sonntagvormittag in den Armen: Hoffmann / Richter hatten gerade ihr Doppel für sich entschieden und nach rund 3 Stunden Spielzeit somit für den nicht unverdienten 9:7-Endstand (31:29 Sätze) in der Herren Kreisliga Gruppe 2 Partie gegen den VfB Eberschütz 06/20 II gesorgt. Zuvor konnten die Zuschauer beobachten, wie der TSV 1921 Wenigenhasungen III nicht in Bestbesetzung und mit 3 Ersatzspielern antreten musste. Eine überzeugende Leistung zeigte an diesem Tag Manfred Hoffmann, der in seinen Spielen souverän agierte und ungeschlagen blieb.

Der Verlauf im Einzelnen: Hoffmann / Richter konnten im Spiel gegen Rode / Harms einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Berndt / Pflüger, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Gleichmann / Groß verloren. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der wenig später folgenden 1:3 Niederlage jedoch für Kroll / Giese gegen Müller / Andreas. Die Anzeigetafel zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Stefan Berndt sein Match gegen Axel Groß noch mit 3:2. Manfred Hoffmann gelang es, Reiner Gleichmann im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem nicht zu erwartenden 3:0-Sieg. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. 7:11, 11:7, 11:13, 13:11, 6:11 hieß es dagegen am Schluss des nächsten Spiels, als Roland Richter und Ole Harms sich am Tisch gegenüber standen. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Karsten Kroll bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Horst Rode dann doch niedergerungen worden. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Beim 12:10, 11:8, 11:7 gegen Martin Andreas fand Udo Pflüger hingegen von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Einen sicheren Punkt für sein Team holte Friedrich Giese beim 3:0 gegen Moritz Müller. Das war ein souveräner Sieg. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Reiner Gleichmann war für Stefan Berndt am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Durch diesen Sieg weist die Saison-Bilanz von Gleichmann nun 20 Siege, bei 12 Niederlagen aus. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Manfred Hoffmann und Axel Groß beendet, das Manfred Hoffmann letztendlich gewann. Das war eine ganz schön enge Kiste! Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des letzten Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Zwar brachte Horst Rode Roland Richter phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Roland Richter mit 3:1 durch und gewann somit die vor der Begegnung auf dem Papier als eher ausgeglichen erwartete Partie. Somit hat Richter nun 13 Siege und 14 Niederlagen in der Einzelbilanz für die aktuelle Serie zu verbuchen. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Karsten Kroll bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Ole Harms ab dem Start. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Moritz Müller wurden nachfolgend Udo Pflüger unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Völlig ungefährdet war im Anschluss indes der Sieg von Friedrich Giese gegen Martin Andreas nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:2, 11:8, 7:11, 11:7 nicht verloren. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 5:17 (Giese) und 0:4 (Andreas). Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die

Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Hoffmann / Richter die Partie gegen Gleichmann / Groß noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach diesem Erfolg heißt es für den TSV 1921 Wenigenhasungen III nun an diesen Erfolg anzuknüpfen und das nächste Spiel gegen den Tuspo Grebenstein II am 24.03.2023 möglichst erneut siegreich zu gestalten. Das Team des VfB Eberschütz 06/20 II wird nach dieser Niederlage im nächsten Spiel am 22.03.2023 gegen den TuS 1908 Meimbressen erneut versuchen, erfolgreich zu sein.

Statistik:

TSV 1921 Wenigenhasungen III

Doppel: Hoffmann / Richter 2:0, Berndt / Pflüger 0:1, Kroll / Giese 0:1

Einzel: S. Berndt 1:1, M. Hoffmann 2:0, R. Richter 1:1, K. Kroll 0:2, U. Pflüger 1:1, F. Giese 2:0

VfB Eberschütz 06/20 II

Doppel: Gleichmann / Groß 1:1, Rode / Harms 0:1, Müller / Andreas 1:0

Einzel: R. Gleichmann 1:1, A. Groß 0:2, H. Rode 1:1, O. Harms 2:0, M. Müller 1:1, M. Andreas 0:2